

Die Lücke im System schließen: E-Books in der Fernleihe Technik, Lizenzen, Organisation

BI D16 6. BIBLIOTHEKS
KONGRESS
LEIPZIG 2016

Dr. Berthold Gillitzer / Volker Conradt

E-Medien in der Fernleihe – Die Lücke im System

Ausgangslage:

- Wachsende Lücke in der überregionalen Informationsversorgung
 - Liefermöglichkeiten werden durch Lizenz geregelt statt durch Urheberrecht
 - Kopien aus e-Journals werden über langen Zeitraum nicht geliefert, obwohl es Lizenzen gibt
 - Schwierige Überprüfung der Lizenzsituation
 - Keine Modelle für die Fernleihe von e-Books
 - Keine Lizenzen für die Fernleihe von e-Books
 - Keine Technik für die Fernleihe von e-Books



E-Medien in der Fernleihe – Die Lücke im System

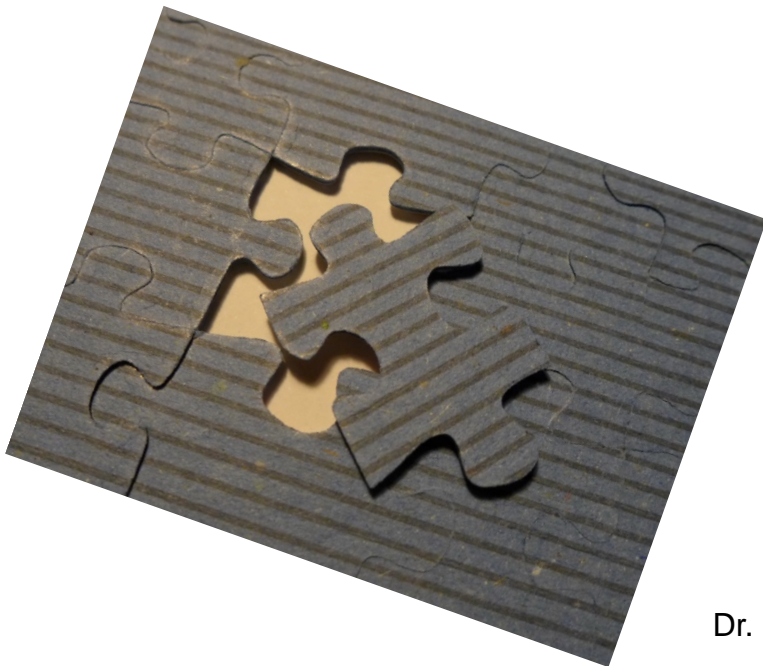
Folgen:

- Speicherung von Lizenzdaten für Zeitschriften in EZB
- Kopienfernleihe aus e-Journals in Bayern und SWB seit 2013
- ca. 30% der FL-Lieferungen aus e-Journals in Bayern
- **Wachsende Lücke bei e-Books**
- Verschärfung der Situation durch e-only-policy der DFG
- Lösungsansatz durch Konzept und Eigenentwicklung im BVB

E-Book Fernleihe

Das Grundkonzept

Temporärer und begrenzter
Zugriff für externe Nutzer



Das Grundkonzept

Das technische Konzept:

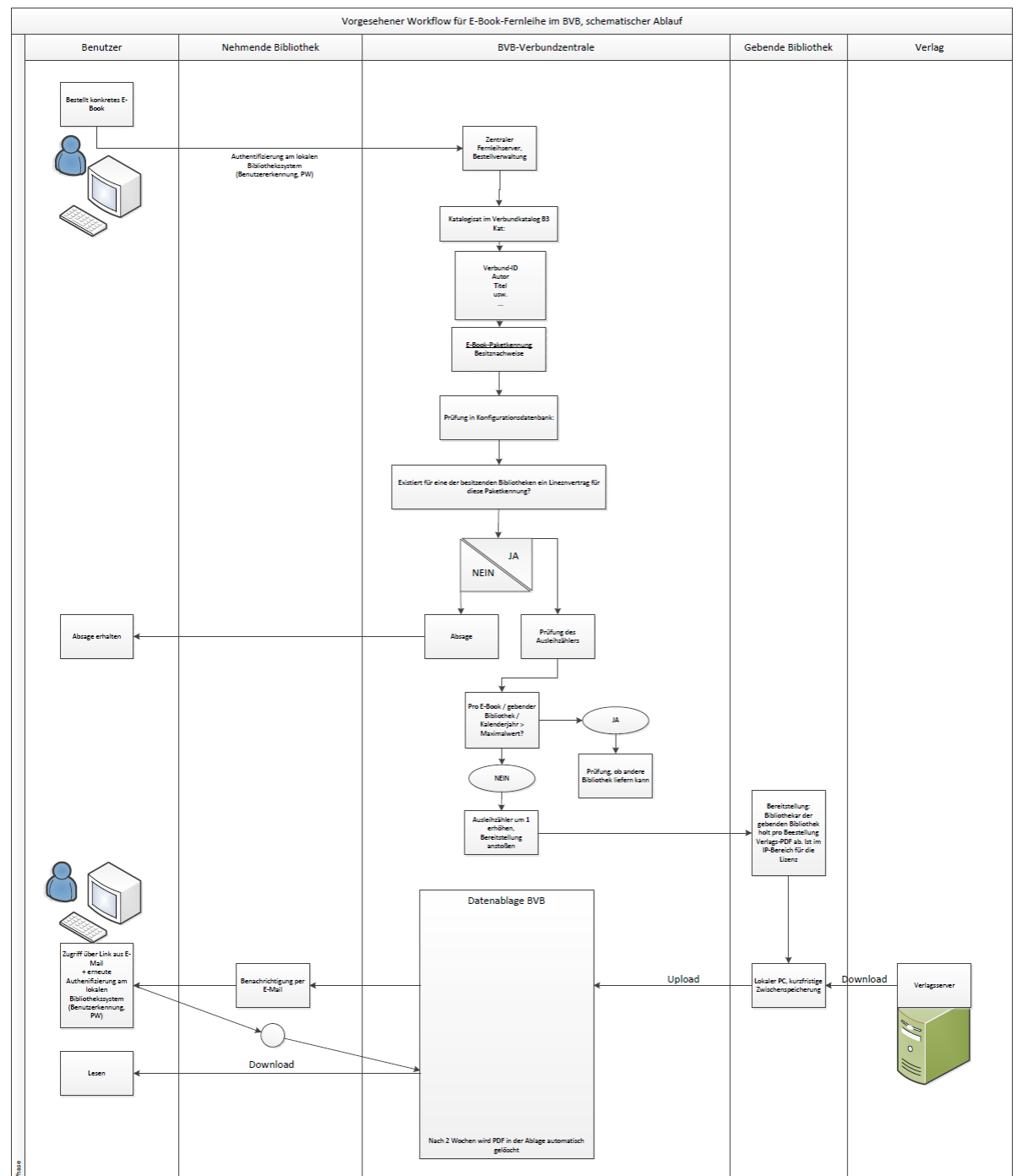
- eBook-FL ähnlich zu konventioneller Fernleihe:
 - Einzelbestellung des Nutzers
 - Manuelle Bestellbearbeitung bei gebender Bibliothek
 - Gemäß Lizenz konfigurierbare Anzahl maximaler Zugriffe/Jahr (auch parallel)
 - Kontrollierter Benutzerkreis (zur Fernleihe zugelassene Nutzer)
 - Kontrollierter Zugang: Prüfung bei Bestellung und identische Prüfung bei Zugriff
 - Begrenzte Bereitstellungsdauer (14 Tage)

Technische Infrastruktur

Komponenten des Systems:

- Bestellportale **Gateway Bayern / lokale Kataloge**
- **Bestellmodul** des Zentralen Fernleihservers ZFL (Bestellverwaltung)
- Zentrale **Konfigurations- und Lizenzdatenbank** (Lizenzinformation je eBook und je gebender Bibliothek, max. Anzahl an Zugriffen usw.)
- **Bereitstellungsserver**: Upload der e-Books – Bereitstellung für den Benutzer

Ablauf der Bestellung



Stand der Umsetzung

Pilotbetrieb im BVB

- Technische Infrastruktur als Pilotanwendung in Echtbetrieb
- Technisches System als nationale Infrastruktur geplant (AG Leihverkehr)
- Lizenzabschlüsse mit vier Verlagen: Sagner, DeGruyter, Steiner eLibrary, Duncker und Humblodt => ca. **16.000 e-Book-Titel**
- Beteiligte Bibliotheken: **BSB, UB Regensburg, TUB München, UB Augsburg, UB Würzburg, UB Erlangen-Nürnberg, UB München, UB Bamberg**
- **341 Lieferungen in 8 Monaten**
- **Kooperation mit dem BSZ**

Stand der Umsetzung

Erste Erfahrungen

- Oberfläche des Lizenzservers - einfach wie ein iPhone



Stand der Lizenz- information eintragen

Erfassung von Fernleihinformationen Statistik

Paketsigel

Auswahl Paketsigel: ZDB-1-CUBI :: Cambridge Books Online / Philosophie [DFG-geförderte Allianz-Lizenz]

Neues Paketsigel: **Neuaufnahme**

Hinweis: Mit * gekennzeichnete Paketsigel sind bereits mit Fernleihinformationen verknüpft.

Fernleihinformationen für Paketsigel ZDB-1-CUBI

Maximale Anzahl Ausleihen: (Pflichtfeld)

Erfassung von Fernleihinformationen Statistik

Paketsigel

ZDB-120-SVD (Franz Steiner Verlag eLibrary / Altertumswissenschaften)	12 (Bayerische Staatsbibliothek)
ZDB-120-SVE (Franz Steiner Verlag eLibrary / Geschichte)	12 (Bayerische Staatsbibliothek)
ZDB-23-BKA (Birkhäuser eBook-Paket / Architektur und Design)	91 (Technische Universität München, Universitätsbibliothek, BayernKonsortium)
ZDB-23-DBV (de Gruyter eBook-Paket Wirtschaftswissenschaften)	29 (Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Hauptbibliothek, BayernKonsortium)
ZDB-23-DEI (de Gruyter eBook-Paket Technik, Informatik)	355 (Universitätsbibliothek Regensburg, BayernKonsortium) 91 (Technische Universität München, Universitätsbibliothek, BayernKonsortium)
ZDB-23-DGA (de Gruyter E-Books - Linguistik und Literaturwissenschaft)	355 (Universitätsbibliothek Regensburg, BayernKonsortium)
ZDB-23-DGC (de Gruyter E-Books - Rechtswissenschaften)	355 (Universitätsbibliothek Regensburg, BayernKonsortium) 29 (Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Hauptbibliothek, BayernKonsortium)
ZDB-23-DGG (de Gruyter E-Books)	12 (Bayerische Staatsbibliothek, BayernKonsortium) 384 (Universitätsbibliothek Augsburg, BayernKonsortium) 29 (Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Hauptbibliothek, BayernKonsortium) 19 (Universitätsbibliothek München, BayernKonsortium) 91 (Technische Universität München, Universitätsbibliothek, BayernKonsortium) 355 (Universitätsbibliothek Regensburg, BayernKonsortium) 20 (Universitätsbibliothek Würzburg, BayernKonsortium)
ZDB-23-DGS (de Gruyter Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft)	355 (Universitätsbibliothek Regensburg, BayernKonsortium) 29 (Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Hauptbibliothek, BayernKonsortium) 19 (Universitätsbibliothek München, BayernKonsortium) 20 (Universitätsbibliothek Würzburg, BayernKonsortium)

Übersicht über Pakete und Bibliotheken



Anmeldung :: Zentraler Fernleih-Server :: E-Books - I

Bibliothek: -- Bitte wählen Sie I

Kennwort: ●●●●●●●●

Anmelden

Schriftgröße: A- A A+ A+



Fragen, Anregungen, Fehle

Stand der Umsetzung

Erste Erfahrungen

- Oberfläche des Lizenzservers einfach wie ein iPhone
- Bestellung über OPAC oder Gateway Bayern - fast so einfach wie ein iPhone



Stand der Umsetzun

Detlev Wannagat

The screenshot shows a Mozilla Firefox browser window with the address bar at fl.bib-bvb.de/EBooks/wrapperFileU. The page content is an email notification for an e-book order. The email header shows the sender as <hans.findling@bsb-mu> and the recipient as Hans Findling. The subject is 'Ihre E-Book-Fernleihbestellu'. The body of the email contains the following information:

Sehr geehrte Benutzerin, s

Ihre Bestellung wird hierm

Daten zur Bestellung:

Titel: Archaisches Lach

Autor / Hrsg.: Wannagat, I

Jahr: 2015

Seiten: 262 S.

Band:

E-Book als Download verfu

PDF 1: <http://bvbzfl/vmt1.1>

PDF 2: <http://bvbzfl/vmt1.1>

PDF 3: <http://bvbzfl/vmt1.1>

Archaisches Lachen

Die Entstehung
einer komischen Bilderwelt in der
korinthischen Vasenmalerei

Hinweise:

- Sie können e hochladen - l des Buttons '
 - Sie können z sind, wenden
 - Bei Monogra
 - Folgende Br
- Dieses E-Book wird Ihnen 2 Wochen
Bitte beachten Sie, dass Sie die Datei
- Mit freundlichen Gruessen
Fernleihstelle

De Gruyter

Stand der Umsetzung

Erste Erfahrungen

- Oberfläche des Lizenz...
- Bestellungs...
- Wie...

Zentraler Fernleih-Server - Administration für E-Book-Fernleihe
Zugangslink: <https://fl.bib.bvb.de>

1. Auswahl des Reiters „E-Books“

2. Auswahl der eigenen Bibliothek und Anmeldung mit den erhaltenen Zugangsdaten

BVB Bibliotheksverbund Bayern
Anmeldung :: Zentraler Fernleih-Server :: E-Books - Erfassung von Fernleihinformationen für Pokelspiegel

Bibliothek: [Bitte wählen Sie Ihre Heimatbibliothek...]
Kennwort: [Anmelden]

Schrittgröße: A A+ A++
Fragen, Anregungen, Fehlermeldungen zur Online-Fernleihe?

E-Book-Fernleihe
Hintergrund
Das starke Wachstum des E-Book-Markts in den vergangenen Jahren führt in der Praxis u.a. dazu, dass Monographien in gewissem Umfang nur noch in elektronischer Form angeboten werden. Im Zusammenhang mit Lizenzverträgen, die durchgehend nur Nutzungsrechte für den definierten Nutzerkreis der registrierten Benutzer einer bestimmten Bibliothek (oder sogar nur einer Untergruppe davon) vorsehen, wurden diese Monographien bisher der Nutzung im Rahmen der Fernleihe entzogen.

In zwei DFG-Anträgen wurde in den letzten Jahren der Versuch unternommen, ein Verfahren zu entwickeln, das es Bibliotheken ermöglicht, E-Books in die deutsche Fernleihinfrastruktur zu integrieren.

Die Anträge leider nicht erfolgreich waren, hat die bayerische AG Fernleihe, eine Kommission für Service und Information (KSI), nun einen Versuch der Funktionalität als Eigenentwicklung zu realisieren.

Wird ab sofort mit der Bereitstellung einer technischen Infrastruktur für E-Book-Fernleihen die Option angeboten, den Zugriff auf die Fernleihen von Einzelbestellungen in der Fernleihe zu verknüpfen und bei der die Zahl der Entleihungen über den Zeitraum eines Jahres begrenzt ist, dass nur eine bestimmte Anzahl von Fernleihen innerhalb eines Jahres möglich ist. Die Fernleihe von E-Books ist ab, dass die einzelnen Bereitstellungen nicht zwingend parallel möglich sind.

Stand der Umsetzung

Erste Erfahrungen

- Erste Fernleihlieferungen, die die nehmende Bibliothek nicht sieht
 - Den Kunden ist die Bestellung eines eBooks nicht immer klar - der Zweck wird erfüllt
 - **Selten Mehrfachbestellungen** auf einzelne Titel
 - **Bestellrate** (jährliche Bestellungen pro Titelmenge) ist **identisch mit der Bestellrate bei Print-Büchern: 0,03**
- ⇒ **System dient exakt dem Fernleihbedarf!!**

Aufgaben der Bibliotheken

Was müssen die aktiven Bibliotheken tun?

- Lizenzen verhandeln
- Lizenzen eintragen
- Bestellungen bearbeiten: Download der Dateien, hochladen auf Server, ggf. Auswahl bearbeiten

Was müssen die passiven Bibliotheken tun?

- Für Bestellbarkeit in den Portalen (OPAC) sorgen – für Gateway Bayern und OPACs im ASP-Hosting schon erledigt

E-Book Fernleihe – Der Content

Lizenzen und Lizenzverhandlungen



Copyright: Klaus Stüttmann

Dr. Berthold Gillitzer

eBooks in der Fernleihe - Lizenzen

Vertragsergänzung zu bestehenden oder neuen Lizenzverträgen für E-Book-Pakete als Anhang oder Klausel

- Bereitstellung im Rahmen der E-Book-Fernleihe **nicht für Literatur der Breiten- oder Grundversorgung**
- Keine Gefährdung der wirtschaftlichen Interessen der Verlage durch
 - flexible **Begrenzung der Zugriffszahlen**
 - **begrenzten Nutzerkreis**
 - **kontrollierten Zugriff**

eBooks in der Fernleihe - Lizenzen

Lizenzen für die E-Book Fernleihe

- **Konsortialmodell** bzw. Modell der Bündelung von Zugriffskontingenten für mehrere Bibliotheken möglich

⇒ Weitergehende **Kontrolle über Gesamtzugriffe** im Rahmen der E-Book-FL über die einzelne Bibliothek hinaus

- Transparenz durch **Statistik über Zugriffe** je E-Book-Bestellung je nehmender Bibliothek

⇒ E-Book-FL bietet Verlagen auch Möglichkeit zusätzlicher **Markttransparenz**

⇒ E-Book-FL als sinnvolle Alternative zu illegaler Weitergabe im persönlichen Tausch der Wissenschaftler

E-Book Fernleihe – Ausblick: die nächsten Schritte

Lizenzen für die E-Book Fernleihe

- Status quo:
 - Betriebserprobte technische Infrastruktur
 - Vorhandene Lizenzmodelle
 - Nachweisbarer Bedarf – Teil des FID Service
- Nächste Schritte:
 - Workshop mit Verlagen und Bibliotheken über erste Erfahrungen geplant
 - Ausweitung des Angebots und der Lizenzen
 - Überregionale Ausweitung
- Prognose für den Regelbetrieb?

E-Book Fernleihe – Ausblick: die nächsten Schritte

Die eBook Fernleihe ein überdimensioniertes Angebot?



Photo: Nilsharm Quelle: Photocase

Dr. Berthold Gillitzer

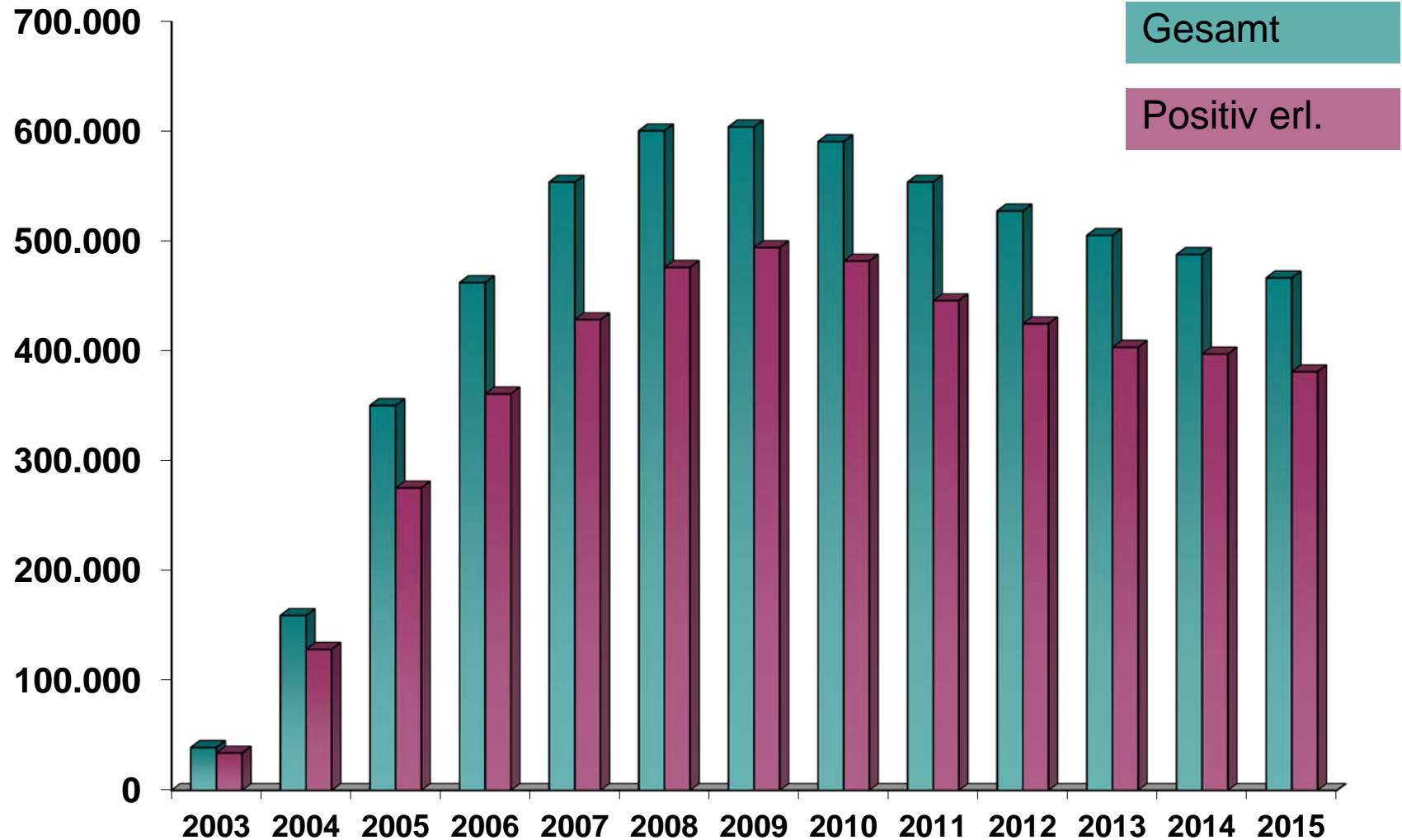
E-Book Fernleihe – Ausblick: die nächsten Schritte

Oder Potenzial zur Breitenwirkung?!

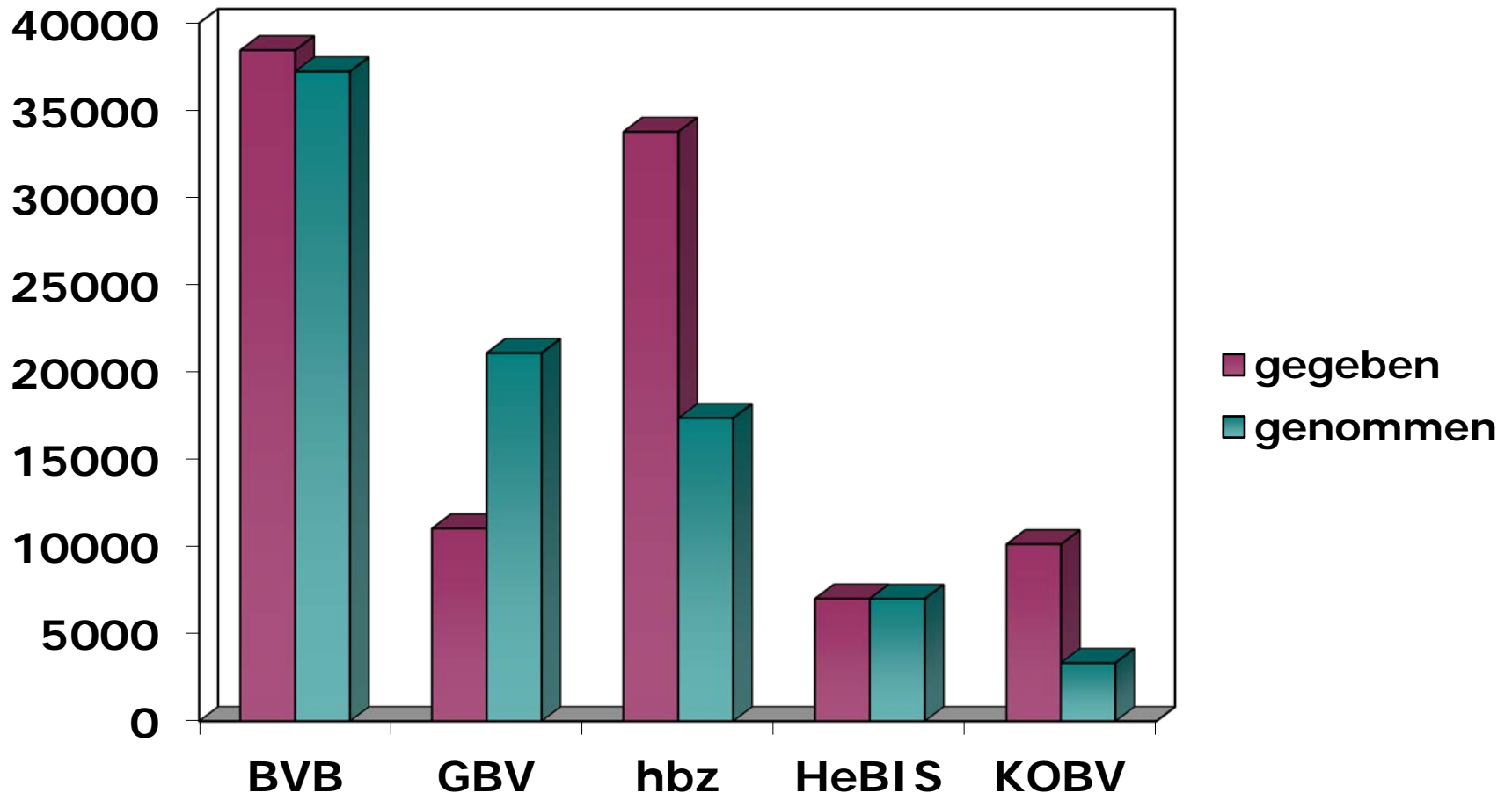


„Dublin City Marathon 2006 (283653500)“ von
Michal Osmenda from Brussels

Eingegangene Bestellungen



Verbundübergreifend: positiv erledigt (2015)



Verbundübergreifend: positiv erledigt (2013 -2015)

Quartal	Anzahl der Bestellungen
04-06/2013	187
07-09/2013	709
10-12/2013	800
01-03/2014	1131
04-06/2014	1109
07-09/2014	1760
10-12/2014	1988
01-03/2015	3013
04-06/2015	3136
07-09/2015	3319
10-12/2015	3149

- **Erster pragmatische Ansatz:
Teile von E-Books in die Online-Fernleihe**

**Behandlung wie E-Journals:
Versand als PDF und Ausdruck für den Enduser**

- **Freigabe: im Juni 2015**
- **1.031 Bestellungen bis 28.02.2016**

- **Aufsetzend auf die Entwicklungen vom BVB/BSB**
- **Kooperation BVB/BSB mit den BSZ für den SWB**
- **Weitere Verbünde (insb. der GBV) wollen dann folgen**

- **Intensive Gespräche mit Erwerbungs- und Benutzungsleiter im SWB zur Gewinnung von Piloten**
- **Direktgespräche mit Verlagen / Aggregatoren (z. B. deGruyter)**

**Herzlichen Dank für ihre
Aufmerksamkeit!**

BI D16 6. BIBLIOTHEKS
KONGRESS
LEIPZIG 2016

Berthold Gillitzer / Volker Conradt